

5117/J XX.GP

Anfrage

der Abgeordneten Kiss
und Kollegen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend Verwendung von Schußwaffen

Dem Parlament ist eine Statistik der Verwendung von Schußwaffen bei Morden und Mordversuchen zugegangen. Diese Aufstellung erscheint mehrfach ergänzungsbedürftig. Dies insbesondere deshalb, weil manche Fragestellungen den Eindruck erwecken, es werde dadurch versucht, ein einseitiges Bild zu zeichnen.

Die unterfertigten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Inneres folgende

Anfrage

1. Wie verhält sich die Schußwaffendichte in Österreich ohne Berücksichtigung von Waffenscheinen?
2. Wie viele Waffenbesitzkarten und wie viele Waffenpässe sind zur Zeit ausgestellt?
3. Wie viele Faustfeuerwaffen sind auf Grund dieser Berechtigungen zugelassen?
4. Über welche Statistiken dieser Art verfügen Sie in bezug auf andere Staaten?
5. Wie ist das Verhältnis Schußwaffendichte einerseits und Verbrechen unter Verwendung von Faustfeuerwaffen in Österreich und in anderen Staaten.
6. Wie hoch ist der Anteil der strafbaren Handlungen mit Schußwaffen bezogen auf die Gesamtkriminalität?
7. Wie ist das Verhältnis des Schußwaffengebrauches im Bereich der Vermögensdelikte?
8. Wie viele dieser Delikte wurden mit legalen und wie viele mit illegalen Waffen begangen?
9. Wie verändern sich die von Ihnen bekannt gegebenen Zahlen betreffend die Verwendung von legalen und illegalen Waffen unter der Voraussetzung, daß als legale Waffen nur jene gezählt werden, die vom tatsächlich Berechtigten zur Begehung der strafbaren Handlung verwendet wurden?